



Per Fingertipp zum optimierten Weberlebnis

BANK  EKI

BRIENZ 20. NOVEMBER 2014

Nachhaltigkeitspreis für Schweibenalp

Die Grünen Interlaken Oberhasli zeichnen das Projekt «Alpine Permakultur Schweibenalp» aus. Auf über 1100 Metern über Meer werden Lebensmittel im Einklang mit der Natur produziert.



Das Zentrum Schweibenalp liegt oberhalb von Brienz.

Fotos: Grüne Interlaken-Oberhasli

Das Projekt «Alpine Permakultur Schweibenalp» wurde mit dem Nachhaltigkeitspreis 2014 ausgezeichnet. Dieser Preis wird von den Grünen Interlaken-Oberhasli seit 1995 als Anerkennung für Projekte für eine nachhaltige Entwicklung verliehen. Das geehrte Projekt auf der Schweibenalp hat zum Ziel, Lebensmittel in Einklang mit der Natur zu produzieren, diese möglichst regional zu vertreiben und das Wissen zum nachhaltigen Anbau von Lebensmitteln an

die Menschen weiterzugeben. Im Rahmen der Preisverleihung vom vergangenen Samstag hat Sarah Daum von der Schweibenalp das Projekt und seine Grundideen in einem kurzen Referat vorgestellt. Die Preisübergabe wurde mit einem kleinen Apéro abgerundet, wobei Vertreterinnen des Projektes, Mitglieder der Grünen und auch andere Interessierte anwesend waren.

Werbung

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir einen

Mitarbeiter Wicklerei

ELEKTRO MOTOREN WERK BRIENZ AG

Sie haben eine mechanische oder elektrische Berufserfahrung, sind handwerklich begabt, arbeiten gerne im Team und sind genaues und effizientes Arbeiten gewohnt.

Die Aufgaben umfassen:
Einlegen und schalten von Wicklungen nach Anleitung, isolieren von Statorn, Konfektionsarbeiten (Anschliessen etc.), imprägnieren und vergiessen von Wicklungen

Eintritt: 1. Februar 2015 oder nach Vereinbarung

Sind Sie an dieser Stelle interessiert?
Dann senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen!

Elektromotorenwerk Brienz AG - Mattenweg 1 - 3855 Brienz
T 033 952 24 24 · F 033 952 24 00 · info@emwb.ch

Ganzheitliche Lebensphilosophie

In den letzten vier Jahren ist auf der Schweibenalp oberhalb von Brienz eine alpine Permakulturlandschaft von zehn Hektaren auf über 1000 Metern Höhe entstanden (diese Zeitung berichtete). Ein Team von Permakulturisten hat ein vielschichtig verwobenes System aus Kräuter-, Stauden-, Gemüse- und Saatgutgärten, Pilzgärten, Bienenhaltung, Wasser- und Wildniszonen aufgebaut. Dabei werden die vielfältigen Produkte in Knospe-Bioqualität produziert. Die Produkte werden vor Ort und in der Region auf verschiedenen Märkten zum Verkauf angeboten. Neben dem Betrieb wird am angegliederten

Bildungszentrum Wissen über die Permakultur als holistisches Planungssystem und ganzheitliche Lebensphilosophie vermittelt. In den Einführungskursen erhalten die Teilnehmenden einen Einblick in die Prinzipien und Anwendungsbereiche der Permakultur. Ausserdem werden zertifizierte Grundkurse angeboten, mit der Möglichkeit anschliessend die Ausbildung zum Permakultur-Designer zu absolvieren. In den Fachkursen werden praktische Fähigkeiten vermittelt: Kompostierung, Urbane Permakultur, Aquakultur, Bienenhaltung und Wildniswissen. Eine weitere Bereicherung sind die Selbstversorgungskurse, in denen gelernt wird, wie Wald-, Gemüse-, Kräuter- und Pilzgärten angelegt, wie Lebensmittel haltbar gemacht, Körbe geflochten und Textilien hergestellt werden.

Pressedienst

ARTIKELINFO

Artikel Nr. 134039 20.11.2014 – 13.10 Uhr Autor/in: **Pressedienst**

Jungfrau Zeitung

Inserieren | Abo | Kontakt | Impressum | AGB

© 2001 – 2014 Gossweiler Media AG, Medienhaus seit 1907